

109278-2026 - Competition

Germany – Construction project management services – KEG-Planung und Erschließung CPL III
OJ S 32/2026 16/02/2026
Contract or concession notice – standard regime
Services

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: KEG Kreisentwicklungsgesellschaft Saalekreis mbH

Email: holzer@wenzel-drehmann-pem.de

Legal type of the buyer: Public undertaking

Activity of the contracting authority: Economic affairs

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: KEG-Planung und Erschließung CPL III

Description: KEG Kreisentwicklungsgesellschaft Saalekreis mbH - "Planung und Erschließung des Chemiepark Leuna III"

Procedure identifier: 0ad0571f-ecda-4120-961b-093e94c37ca9

Internal identifier: P331 KEG CPL

Type of procedure: Negotiated with prior publication of a call for competition / competitive with negotiation

The procedure is accelerated: no

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 71541000 Construction project management services

2.1.2. Place of performance

Postal address: Gotthardstr. 35

Town: Merseburg

Postcode: 06217

Country subdivision (NUTS): Saalekreis (DEE0B)

Country: Germany

2.1.4. General information

Additional information: Aus Gründen der einfacheren Lesbarkeit wird im Bekanntmachungstext auf die geschlechtsspezifische Differenzierung verzichtet. Betreffende Bezeichnungen gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter. Rückfragen während der Teilnahmeantragsphase sind ausschließlich über das eVergabeportal einzureichen.

Redaktionsschluss für die Annahme von Rückfragen der Teilnahmeantragsphase ist der 05.03.2026 - 11:00 Uhr. Eingehende Rückfragen und deren Beantwortung werden gesammelt und in anonymisierter Form über das eVergabeportal letztmalig am 09.03.2026 zur Verfügung gestellt. Zur Gewährleistung der Gleichbehandlung und Transparenz wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass Rückfragen welche nach Fristablauf des formulierten Redaktionsschlusses (05.03.2026 - 11:00 Uhr) eingehen, nicht mehr beantwortet werden können. Schlusstermin für die Annahme / den Eingang der Teilnahmeantragsunterlagen im eVergabeportal ist der

16.03.2026 - 11:00 Uhr. Die Teilnahmeanträge sind ausschließlich über das eVergabeportal zu senden. Grundsätzlich ist eine fristgerechte Einreichung gegeben, wenn alle zwingend einzureichenden Unterlagen bis zur formulierten Bewerbungs- bzw. Angebotsfrist vollständig auf der eVergabeplattform eingegangen sind. Eingereichte Teilnahmeantragsunterlagen werden nicht zurückgesandt. Kosten für die Erstellung von Teilnahmeantragsunterlagen werden nicht erstattet. Die Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes, einschl. Versendung der zugehörigen Unterlagen der Verhandlungsphase erfolgt via eVergabe und ist für den 10.04.2026 vorgesehen. Als Abgabefrist des einzureichenden Angebotes (Leistungs- und Kostenteil) ist der 29.05.2026 - 11:00 Uhr vorgesehen. Die eingeladenen Teilnehmer müssen einen Besichtigungstermin vor Ort wahrnehmen (Pflicht/ Voraussetzung) der in Eigenregie zu planen und bis zum 10.05.2026 durchzuführen ist. Die Verhandlungsgespräche mit bis zu 3 ausgewählten Bietern sind voraussichtlich für den 03.06.2026 geplant. Bestandteil der verbindlichen Vergabe-/ Beschaffungsunterlagen der Teilnahmeantragsphase sind: 01 Bekanntmachung / 02 ergänzende verbindliche Inhalte zur Bekanntmachung / 03 Bewerbungsbogen / 04 Entwurf Formblatt Preis- Kostenangebot / 05 Vertragsentwurf / 06 Aufgabenbeschreibung / 07 Machbarkeitsuntersuchung ICL / 08 Zuschlagkriterien / 09 Lageplan. Hinweise: Geplante Anzahl der Bewerber, welche zur Angebotsabgabe aufgefordert werden sollen: 3./ Objektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl der Bewerber: - Gewichtung der Kriterien gemäß Punkt 5.1.9. - in Summe 100 Punkte, Gewichtung anteilig gemäß der angegebenen Einzelkriteriengewichtung und Wertungsschwellen. Erfüllen mehrere Bewerber alle veröffentlichten Auswahlkriterien derart, dass eine objektive Abgrenzung der einzuladenden Teilnehmergruppe nicht möglich ist, dann behält sich die Vergabestelle das Recht vor, die Auswahl unter den betreffenden Bewerbern in Anwendung von § 75 (6) VgV durch Los vorzunehmen. Die den Bewerbern/ Bietern im Verlauf des Verfahrens erteilten Informationen in Form von Antworten des Auftraggebers auf Fragen der Bewerber/ Bieter sowie sonstige Hinweise, sind bei der Erstellung des Teilnahmeantrages/ des Angebotes ebenso wie die Ausschreibungsunterlagen zugrunde zu legen. Soweit diese Antworten, Hinweise oder Sonstiges diese Ausschreibungsunterlagen ergänzen, präzisieren oder abändern, gehen die später übersandten Antworten, Hinweise oder Verfahrensbriefe der 1. Fassung der Ausschreibungsunterlagen vor. Der Vertragsentwurf wird den Teilnehmern mit Aufforderung zur Angebotsabgabe evtl. aktualisiert zur Verfügung gestellt (Vergabeunterlagen der Angebotsphase). Änderungsbedürftige Punkte zum Vertragsentwurf oder Rückfragen zu diesem sind als Bieterfrage spätestens bis zum 19.05.2026 - 11:00 Uhr (Rückfragenportal der Angebots-/ Verhandlungsphase) schriftlich einzureichen. Das eingereichte Angebot muss auf den Bedingungen des Vertragsentwurfs basieren. Sollte dies nicht der Fall sein, muss das Angebot ausgeschlossen werden, da dieses dann nicht den Vergabebedingungen entspricht. Eine grundlegende Änderung des Vertrages nach Angebotsabgabe ist grundsätzlich nicht vorgesehen. Der Auftraggeber behält sich vor, den Zeitplan im Verlauf des Verfahrens abzuändern, insbesondere die vorgesehenen Fristen zu verlängern, soweit es sich für einen ordnungsgemäßen Verfahrensablauf als notwendig erweist. Als alleinige Projektsprache während des gesamten Vorhabens gilt ausschl. Deutsch (in Wort und Schrift).
Datenschutzhinweis: Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt ausschließlich auf Grundlage der gesetzlichen Bestimmungen nach Art.6 Abs.1b EU-DSGVO zur Durchführung von vorvertraglichen Maßnahmen und / oder zur Erfüllung des Vertrages (Projektaufgabe). Gemäß Art. 13 EU-DSGVO erheben wir zu diesem Zweck personengebundene Daten, die auf Sie persönlich beziehbar sind (z.B. Name, Geburtsdatum, Anschrift, Telefonnummer, E-Mail-Adresse, Berufsstandnachweis, Qualifikationsabschlüsse, Weiterbildungsnachweise, ...). Jeder Teilnehmer erklärt mit seiner Unterschrift, dass er zur Weitergabe der personenbezogenen Beschäftigtendaten berechtigt ist bzw. die betroffenen Personen in die Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten eingewilligt haben. Jeder

Teilnehmer willigt durch seine Unterschrift ein, dass seine personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit diesem Vorhaben in Form einer automatisierten Datei geführt werden. Eine Datenübermittlung an Dritte erfolgt unter Einhaltung der gesetzlichen Bestimmungen nur im Rahmen der Erfüllung der Projektaufgabe / des Vertrages. Eine Benutzung der Daten über den Rahmen des Projektes / Vertrages hinaus erfolgt nicht. Nach Entfallen des jeweiligen Verarbeitungs- bzw. Nutzungszweckes sowie der Abgeltung gegenseitiger Ansprüche gelten einschlägige Aufbewahrungs- und Haftungsfristen. Nach Ablauf dieser gesetzlichen Fristen erfolgt die Löschung bzw. Vernichtung der Daten. Sie können jederzeit gemäß Art. 21 der EU-DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer betreffenden personenbezogenen Daten einlegen.

Legal basis:

Directive 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Grounds for exclusion

Sources of grounds for exclusion: Notice

Analogous situation like bankruptcy, insolvency or arrangement with creditors under national law: Verweis auf § 124 GWB

Corruption: Verweis auf § 124 GWB

Participation in a criminal organisation: Verweis auf § 123 GWB

Agreements with other economic operators aimed at distorting competition: Verweis auf § 124 GWB

Breaching of obligations in the fields of environmental law: Verweis auf § 124 GWB

Money laundering or terrorist financing: Verweis auf § 123 GWB

Fraud: Verweis auf § 123 GWB

Child labour and including other forms of trafficking in human beings: Verweis auf § 123 GWB

Insolvency: Verweis auf § 124 GWB

Breaching of obligations in the fields of labour law: Verweis auf § 124 GWB

Assets being administered by liquidator: Verweis auf § 124 GWB

Misrepresentation, withheld information, unable to provide required documents or obtained confidential information of this procedure: Verweis auf § 124 GWB

Conflict of interest due to its participation in the procurement procedure: Verweis auf § 124 GWB

Direct or indirect involvement in the preparation of this procurement procedure: Verweis auf § 124 GWB

Grave professional misconduct: Verweis auf § 124 GWB

Early termination, damages, or other comparable sanctions: Verweis auf § 124 GWB

Breaching of obligations in the fields of social law: Verweis auf § 124 GWB

Breaching obligation relating to payment of social security contributions: Verweis auf § 124 GWB

Business activities are suspended: Verweis auf § 124 GWB

Breaching obligation relating to payment of taxes: Verweis auf § 124 GWB

Terrorist offences or offences linked to terrorist activities: Verweis auf § 123 GWB

Breaching of obligations set under purely national exclusion grounds: Verweis auf §§ 123, 125 GWB

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0000

Title: KEG-Planung und Erschließung CPL III

Description: Im Zuge des Strukturwandels soll neben dem Chemiapark in Leuna ein neues ca. 200 ha großes Industriegebiet für die chemische Industrie auf einer Fläche westlich des bestehenden Geländes entstehen. Für den neuen Chemiapark wurde ein Plangebiet südlich der Stadt Merseburg im Dreieck zwischen der Autobahn A 38, der Bundesstraße B 91 und der L 178n als besonders geeignet identifiziert. Demnach bietet das Areal insbesondere durch seine optimale Verkehrsanbindung, des guten Erschließungszustands bezüglich der Medien der Ver- und Entsorgung sowie der unmittelbaren Nachbarschaft zum Chemiapark beste Voraussetzungen für die Entwicklung einer industriell nutzbaren Fläche. Die Lage des Areals direkt neben dem bestehenden Chemiapark könnte durch die Nutzung von Synergieeffekten die infrastrukturelle Anbindung des neuen Gebietes erleichtern. Dazu gehört die Erweiterung der Medien, der Stoffverbünde aber auch der Verkehrsinfrastruktur. Die Investition umfasst die Schaffung von unterschiedlich großen Ansiedlungsflächen. Die Flächen sollen künftig für die chemische Industrie, insbesondere die biochemische Industrie, als Ansiedlungsoption zur Verfügung stehen. Durch die Erweiterung des Chemieparks sollen zukunftssichere und hochinnovative Arbeitsplätze geschaffen werden. Dieses Vorhaben wird maßgeblich zur langfristigen Sicherung und zum Ausbau der industriellen Basis im südlichen Sachsen-Anhalt beitragen und gleichzeitig die Diversifizierung der regionalen Wirtschaftsstruktur fördern. Aufgrund seines Beitrags zur Stärkung der chemischen Industrie sowie der Verknüpfungen mit anderen Strukturwandelprojekten gilt das Projekt als eines der zentralen Leuchtturmprojekte im Rahmen des Strukturwandels. Vorgesehen ist die Fertigstellung des Industriegebietes bis zum Jahr 2033. Das Vorhaben wird durch die Kreisentwicklungsgesellschaft Saalekreis GmbH (KEG), eine hundertprozentige Tochtergesellschaft des Landkreises Saalekreises, als Projektträger umgesetzt. Die Gesellschaft ist Fördermittelempfänger und koordiniert die gesamte Entwicklung des Vorhabens. Dazu gehört insbesondere die Begleitung des Grundstückserwerbs und der planungsrechtlichen Schritte. Die Gesellschaft organisiert die notwendigen Ausschreibungs- und Vergabeverfahren, die Planungs- und Bauprozesse und strukturiert darüber hinaus auch den zukünftigen Betrieb des neuen Chemieparks. Die KEG wird im Rahmen ihrer grundlegenden Tätigkeiten und strategischen Ausrichtung im Strukturwandel von einer Gesamtsteuerung begleitet und unterstützt. Geplant ist, dass der spätere komplexe Betrieb des Chemieparks europaweit ausgeschrieben wird. Zu den auszuschreibenden Leistungen sollen auch Planungs- und Bauleistungen gehören wie beispielsweise Medienanschlüsse, Rohrbrücken etc. Gegenstand dieser Ausschreibung sind Projektsteuerungs- und Projektleistungsleistungen für die Planung und die Erschließung des Chemieparks Leuna III in Anlehnung an AHO Heft 9 der Projektstufen 1 bis 5 in den Handlungsbereichen A bis E und darüber hinaus gehende besondere Leistungen mit zeitlichen Überschneidungen in der Realisierung. Das Vorhaben soll mit Fördermitteln des Bundes sowie des Landes Sachsen-Anhalt aus dem Programm "Sachsen-Anhalt Revier 2038" realisiert werden. Für die Umsetzung stehen insgesamt 180 Mio. € netto (KG 100-700 DIN 276) zur Verfügung. Dieser Budgetrahmen gilt als Kostenobergrenze. Die Beauftragung der Projektmanagementleistungen erfolgt stufenweise und in Summe an einen Vertragspartner. Das für die Projektumsetzung erforderliche Fördermittelmanagement (Beschaffung, Bewirtschaftung, Änderung und Abrechnung sowie Endverwendungsnachweiserstellung) ist durch den Auftragnehmer in enger Abstimmung mit dem AG vollumfänglich zu übernehmen. Für das Gesamtvorhaben sollen die Unterlagen der ZBau für die zu steuernden Leistungsbilder nach HOAI bis Juni 2028 eingereicht werden (Erstellung Z-Bau Unterlagen und Einreichung IB : Juni 2027 bis Juni 2028). Die Vergabestelle/der Auftraggeber erwartet, dass im Fall einer Beauftragung das angebotene Projektteam zur Sicherstellung der Terminplanung sofort und vollumfänglich zur Verfügung steht. Im Bedarfsfall ist zur Sicherstellung der Termineinhaltung eine Aufstockung der Teamstärke zu sichern/ zu ermöglichen.

Internal identifier: LOT-0000

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 71541000 Construction project management services

Options:

Description of the options: Die in Pkt. 5.1.3. angegebene Laufzeit in Monaten bezieht sich auf die Leistungen zur Umsetzung der Projektstufen 1 bis 5. Die Beauftragung soll stufenweise für Projektsteuerungsleistungen in Anlehnung an § 2 AHO (Heft 9 der Schriftenreihe des AHO-Ausschusses der Ingenieurverbände und Ingenieurkammern für die Honorarordnung e. V., 5. vollständig überarbeitete Auflage; Mai 2025) sowie für Leistungen/ Teilleistungen nach § 3 AHO (Heft 9/ Fassung Mai 2025) erfolgen. Geplante Stufen/ Optionen für die Beauftragung: Geplante 1. Stufe der Beauftragung: - Projektstufe 1 und 2, Handlungsbereiche A, B, C, D, E, Geplante 2. Stufe der Beauftragung: - Projektstufe 3 bis 5, Handlungsbereiche A, B, C, D, E. Der AG behält sich weiter vor, die Beauftragung auf Teilleistungen einzelner Projektstufen oder auf einzelne Abschnitte der Baumaßnahme. Der Auftraggeber behält sich das Recht vor, in Anwendung von § 132 (2), (3) GWB den nach diesem Verfahren beauftragten Bieter, ggf. weitere/ ergänzende Leistungen, die im Zusammenhang mit dem beschriebenen Vorhaben stehen, zu übertragen. Die Beauftragung weiterer Leistungen besteht als Option ohne Anspruch darauf. Der Auftraggeber behält sich vor, die Steuerungsaufgabe und den Steuerungsumfang jederzeit räumlich, baulich oder zeitlich zu modifizieren (vergrößern /verkleinern). Die Beauftragung der beschriebenen Projektstufen bzw. einzelner Leistungen, Teilleistungen oder Handlungsbereichen daraus bleibt dem AG als freie Option vorbehalten. Die Beauftragung der einzelnen beschriebenen Stufen/ Optionen erfolgt grundsätzlich in Abhängigkeit von der Verfügbarkeit der in Aussicht gestellten erforderlichen Finanzmittel (Fördermittel).

5.1.2. Place of performance

Postal address: Gotthardstr. 35

Town: Merseburg

Postcode: 06217

Country subdivision (NUTS): Saalekreis (DEE0B)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Start date: 09/06/2026

Duration end date: 30/12/2033

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.

The names and professional qualifications of the staff assigned to perform the contract must be given: Request to participate requirement

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): yes

Additional information: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch geeignet für:selbst#,

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: Measures for ensuring quality

Description of selection criterion: siehe Datei 02 Ergänzende verbindliche Inhalte zur Bekanntmachung, <https://www.evergabe.de/unterlagen/54321-Tender-19bfa5c836d-2fb6d882452d7014>: -Erklärung zur Nichtvorlage der Ausschlussgründe nach § 123 (1) Nr. 1 bis 10 GWB (Angabe im Bewerbungsbogen) -Erklärung zur Nichtvorlage der Ausschlussgründe nach § 123 (4) Nr. 1 GWB (Angabe im Bewerbungsbogen) -Erklärung zur Nichtvorlage der Ausschlussgründe nach § 124 (1) Nr. 1 bis 9 GWB (Angabe im Bewerbungsbogen) -Eigenerklärung zu Maßnahmen der Selbstreinigung nach § 125 (1) Nr. 1 bis 3 GWB (Angabe im Bewerbungsbogen) wenn zutreffend -Angaben zur geforderten Berufshaftpflichtversicherung (Angabe im Bewerbungsbogen) (gilt nicht für NUN) - fristgerechter elektronischer Eingang der vollständigen Teilnahmeantragsunterlagen via eVergabeplattform -Als alleinige Projektsprache während des gesamten Bauvorhabens gilt ausschließlich Deutsch (in Wort und Schrift) -Bewerber die ihren Sitz nicht in der Bundesrepublik Deutschland haben, müssen für sämtliche geforderte Nachweise gleichwertige Bescheinigungen ihres Herkunftslandes vorlegen. (Nicht deutschsprachige Nachweise müssen zwingend in Form einer beglaubigten Übersetzung eingereicht werden.) - Es gilt zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses und dem damit verbundenen Wirkungsbereich das Haushaltrecht öffentlicher Körperschaften / Einrichtungen / Institutionen sowie die verbindliche Berücksichtigung der Bau-, Rechts- und Verwaltungsvorschriften des Landes Sachsen-Anhalt während der Vertragslaufzeit. zusätzlich für Bewerbergemeinschaften: -Durch Bewerbergemeinschaften ist eine für alle Mitglieder der ARGE geltende Erklärung über die Bereitschaft zur gesamtschuldnerischen Haftung für den Fall der Beauftragung verpflichtend mit dem Teilnahmeantrag einzureichen. Diese muss Angaben über den bevollmächtigten kaufmännischen Vertreter und Stellvertreter, sowie nachvollziehbare Angaben zu Zuständigkeiten innerhalb der Bewerbergemeinschaft enthalten. zusätzlich für Einzelbewerber/ Bewerbergemeinschaften mit Nachunternehmern: -Einzelbewerber und Bewerbergemeinschaften die Nachunternehmer für die Leistungserbringung binden, müssen eine gesonderte Erklärung über die Verfügbarkeit der benannten Nachunternehmer im Auftragsfall mit dem Teilnahmeantrag einreichen.

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: siehe Datei 02 Ergänzende verbindliche Inhalte zur Bekanntmachung, <https://www.evergabe.de/unterlagen/54321-Tender-19bfa5c836d-2fb6d882452d7014>: Gewichtung von 20 %: Kompetenz-Kategorie A für

Projektsteuerungsleistungen in Anlehnung an § 2 AHO (Heft 9 der Schriftenreihe des AHO-Ausschusses der Ingenieurverbände und Ingenieurkammern für die Honorarordnung e. V., 5. vollständig überarbeitete Auflage; Mai 2025 oder entspr. ältere Fassung) für:

"Projektsteuerungsleistung: Verfahrens- und Durchführungsbegleitung verbindlicher Bauleitplanung zur Entwicklung von vorwiegend gewerblich genutztem Bauland einschließlich der Umwelt- und Fachplanungen mit Fertigstellung ab 2020" Inhaltliche Mindestanforderungen an das Referenzvorhaben: a)Projektsteuerungsleistungen zur Steuerung (Verfahrens- und Durchführungsbegleitung) des Bauleitplanungsverfahrens (Bebauungsplan) einschließlich Umweltprüfung und begleitender Fachplanungen / - gutachten b)planerische

Nutzungszielstellung: vorwiegend gewerbliche Nutzung c)Zeitraum: Fertigstellung ab 2020 d) nachzuweisender Projektstand: Rechtswirksamkeit (Satzung) Gewichtung von 10 %:

Darzustellen ist die Mitwirkung der benannten fachlich projektverantwortlichen Person oder ihres Stellvertreters in dem eingereichten und in die Wertung einbezogenen Referenzprojekt

der Kompetenz A gemäß Pkt. 2.2.A Anforderung zur Wertung: Die Anforderung ist erfüllt, wenn mind. eine der benannten Personen der Projektleitung im eingereichten und in die Wertung einbezogenen Referenzprojekt Kompetenz A mitgewirkt hat. Gewichtung von 25 %: Kompetenz-Kategorie B für Projektsteuerungsleistungen in Anlehnung an § 3 AHO (Heft 9 der Schriftenreihe des AHO-Ausschusses der Ingenieurverbände und Ingenieurkammern für die Honorarordnung e. V., 5. vollständig überarbeitete Auflage; Mai 2025) oder entspr. ältere Fassung für: "Projektsteuerungsleistung inkl. Projektleitung (Stufe 1 bis 5) für ein Investitionsvorhaben mit mind. 6 verschiedenen Planungsgewerken (6 versch. Leistungsbilder HOAI) und mit erfolgter Übergabe an den AG / Nutzer im Zeitraum ab 2020" Inhaltliche Mindestanforderungen an das Referenzvorhaben: a)Projektsteuerungsleistung (Stufe 1 bis 5) inkl. Projektleitung eines Vorhabens b)mind. 6 verschiedenen gesteuerten Planungsgewerken (6 versch. Leistungsbilder HOAI) c)Projektkostenvolumen: mind. 10 Mio. € netto d)Zeitraum ab 2020 (für Anforderung gem. Punkt e) e)Übergabe des Objektes an den AG / Nutzer muss erfolgt sein. Inhaltliche Mindestanforderungen an die erbrachten Projektsteuerungsleistungen: f)mind. Projektstufe 1 bis 5 (gem. § 2 AHO Heft Nr. 9 der Schriftenreihe des AHO-Ausschusses der Ingenieurverbände und Ingenieurkammern für die Honorarordnung e. V.) beauftragt und bearbeitet, g)mind. Handlungsbereiche A, B, C und D (gem. § 2 AHO Heft Nr. 9 der Schriftenreihe des AHO-Ausschusses der Ingenieurverbände und Ingenieurkammern für die Honorarordnung e. V.) beauftragt und bearbeitet. Gewichtung von 10 %: Darzustellen ist die Mitwirkung der benannten fachlich projektverantwortlichen Person oder ihres Stellvertreters in dem eingereichten und in die Wertung einbezogenen Referenzprojekt der Kompetenz B gemäß Pkt. 2.2.B Anforderung zur Wertung: Die Anforderung ist erfüllt, wenn mind. eine der benannten Personen der Projektleitung im eingereichten und in die Wertung einbezogenen Referenzprojekt Kompetenz B mitgewirkt hat. Gewichtung von 25 %: Kompetenz-Kategorie C für Projektsteuerungsleistungen in Anlehnung an § 2 AHO (Heft 9 der Schriftenreihe des AHO-Ausschusses der Ingenieurverbände und Ingenieurkammern für die Honorarordnung e. V., 5. vollständig überarbeitete Auflage; Mai 2025 oder entspr. ältere Fassung) für: "Projektsteuernde Begleitung eines Vorhabens, welches vglb. im Sinne der Förderbereiche gem. § 4 InvKG (Investitionsgesetz Kohleregionen) realisiert werden soll und mindestens ZBau-Unterlagen eingereicht wurden im Zeitraum ab 2020" Inhaltliche Mindestanforderungen an das Referenzvorhaben: a)Projektsteuerungsleistung (Stufe 1 bis 5) inkl. Projektleitung eines Vorhabens b)mind. 6 verschiedenen gesteuerten Planungsgewerken (6 versch. Leistungsbilder HOAI) c)Projektkostenvolumen: mind. 10 Mio. € netto d)Zeitraum ab 2020 (für Anforderung gem. Punkt e) e)Übergabe des Objektes an den AG / Nutzer muss erfolgt sein. Gewichtung von 10 %: Darzustellen ist die Mitwirkung der benannten fachlich projektverantwortlichen Person oder ihres Stellvertreters in dem eingereichten und in die Wertung einbezogenen Referenzprojekt der Kompetenz C gemäß Pkt. 2.2.C Anforderung zur Wertung: Die Anforderung ist erfüllt, wenn mind. eine der benannten Personen der Projektleitung im eingereichten und in die Wertung einbezogenen Referenzprojekt Kompetenz C mitgewirkt hat. Inhaltliche Mindestanforderung der Referenzbeschreibungen A bis C: Der Nachweis zur Erfüllung der inhaltlichen Anforderungen im Referenzprojekt ist durch die Vorlage einer Projektdarstellung zu führen, welche sämtliche Merkmale der jeweils geforderten Referenzprojekthinhalte nachvollziehbar / plausibel beschreibt und darüber hinaus sämtliche im Bewerbungsbogen geforderten Angaben zum eingereichten Referenzprojekt vollumfänglich enthält. Die einzureichende Projektdarstellung ist im Format A4 auf maximal 2 Seiten zu beschränken. Anforderung an Referenzbestätigung Referenz A bis C: Für das eingereichte Referenzprojekt ist ein Referenzbestätigungsschreiben, ausgestellt durch den Auftraggeber, zwingend mit Angaben zur Termin- und Kostentreue, einzureichen. Werden durch Auftraggeber Referenzschreiben mit den geforderten Angaben nicht ausgestellt, ist ein Bestätigungsersatz durch aussagekräftige Eigenerklärungen mit den geforderten Angaben zur

Termin- und Kostentreue und der Benennung eines zuständigen Ansprechpartners des Auftraggebers zulässig. Zusätzlich oder abweichend eingereichte Unterlagen und Referenzprojekte mit unvollständigen Angaben werden nicht berücksichtigt.

Criterion: Relevant educational and professional qualifications

Description of selection criterion: siehe Datei 02 Ergänzende verbindliche Inhalte zur Bekanntmachung, <https://www.evergabe.de/unterlagen/54321-Tender-19bfa5c836d-2fb6d882452d7014>: Benennung der projektverantwortlichen Person (Projektleiter), mit Nachweisen zur Erfüllung folgender Qualifikationsanforderungen für die benannte Person: - Angaben der projektverantwortlichen Person mit mind. 10 Jahren Berufserfahrung für Leistungen in Anlehnung an § 2 und § 3 (Mai 2025 oder entspr. ältere Fassung), einschl. Nachweis eines abgeschlossenen Hoch- oder Fachhochschulstudiums -die Nachweisführung der entsprechenden geforderten Berufserfahrung für die benannte Person ist durch eine anzufügende persönliche Referenzliste für selbst bearbeitete Projekte (Mindestanzahl: 4) im Leistungsbereich Projektsteuerung in Anlehnung an § 2 und § 3 AHO Heft 9 (Mai 2025 oder entspr. ältere Fassung) zu erbringen Benennung der stellvertretend projektverantwortlichen Person (stellv. Projektleiter) mit Nachweisen zur Erfüllung folgender Qualifikationsanforderungen für die benannte Person: -Angaben der stellvertretend projektverantwortlichen Person mit mind. 7 Jahren Berufserfahrung für Leistungen in Anlehnung an § 2 und § 3 Heft 9 (Mai 2025 oder entspr. ältere Fassung), einschl. Nachweis eines abgeschlossenen Hoch- oder Fachhochschulstudiums -die Nachweisführung der entsprechenden geforderten Berufserfahrung für die benannte Person ist durch eine anzufügende persönliche Referenzliste für selbst bearbeitete Projekte (Mindestanzahl: 4) im Leistungsbereich Projektsteuerung in Anlehnung an § 2 und § 3 AHO Heft 9 (Mai 2025 oder entspr. ältere Fassung) zu erbringen Benennung 3 weiterer Personen im Projektteam (zusätzlich zur Projektleitung) mit Nachweisen folgender Qualifikationsanforderungen für die benannten Personen: -abgeschlossenes Hoch- oder Fachhochschulstudiums mit mind. 3 Jahren Berufserfahrung für Leistungen in Anlehnung an § 2 AHO Heft 9 (Mai 2025 oder entspr. ältere Fassung) -Nachweisführung der entsprechenden geforderten Berufserfahrung für die benannten Personen durch eine jeweilige persönliche Referenzliste für selbst bearbeitete Projekte im Leistungsbereich Projektsteuerung in Anlehnung an § 2 AHO Heft 9 (Mai 2025 oder entspr. ältere Fassung)" zu erbringen Benennung 2 oder bereits benannter Person im Projektteam mit Kenntnissen in der Beantragung/ Verwendung/ Änderung/ Bewirtschaftung und Abrechnung öffentlicher Finanz- und Fördermittel bis zur Erstellung des Endverwendungsnachweises für die benannte Person: - mit personenbezogenem Nachweis der geforderten spezifischen Erfahrung durch je eine personenbezogene Referenzliste mit Angabe der durch die jeweils benannte Person bearbeiteten Referenzvorhaben (mind. Fördervolumen 8 Mio. € netto/ oder Gesamtinvestitionsvolumen) aus der die Erfahrung bei der Beantragung/ Verwendung/ Änderung/ Bewirtschaftung und Abrechnung öffentlicher Finanz- und Fördermittel bis zur Erstellung des Endverwendungsnachweises innerhalb der letzten 5 Jahre hervorgeht. - Benennung 2 oder bereits benannter Person im Projektteam, mit Kenntnissen in einer Vergabesoftware, die den Landesvergabegesetzen entspricht für die benannte Person: - die Nachweisführung der entsprechenden geforderten Berufserfahrung für die benannte Person ist durch je einer anzufügenden persönlichen Referenzliste mit Angabe der Erfahrungen bei Planungs- und Bauleistungen im Bereich "Übernahme wesentlicher Aufgaben der Vergabestelle für Ausschreibungsverfahren im Oberschwellenbereich" (mind. 1 Referenzvorhaben für EU-weite Ausschreibung von Planungsleistungen und mind. 1 Referenzvorhaben für EU-weite VOB-Ausschreibung) zu erbringen

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Criterion: Professional risk indemnity insurance

Description of selection criterion: siehe Datei 02 Ergänzende verbindliche Inhalte zur Bekanntmachung, <https://www.evergabe.de/unterlagen/54321-Tender-19bfa5c836d-2fb6d882452d7014>: Es wird für den Fall der Beauftragung die Erklärung zum Abschluss einer ausreichend hohen Berufshaftpflichtversicherung (für den hier ausgeschriebenen Leistungsbereich) mit einer Mindestdeckungssumme für Personenschäden in Höhe von 3.000.000,00 € und für sonstige Schäden in Höhe von 5.000.000,00 € (zusätzlich geforderte Angabe: Maximierung der Ersatzleistungen für Schadensfälle innerhalb der BR Deutschland mindestens das Zweifache der geforderten Deckungssummen).

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Criterion: Specific yearly turnover

Description of selection criterion: siehe Datei 02 Ergänzende verbindliche Inhalte zur Bekanntmachung, <https://www.evergabe.de/unterlagen/54321-Tender-19bfa5c836d-2fb6d882452d7014>: Erklärung zum jährlichen Netto-Umsatz des Leistungserbringers für Leistungen in Anlehnung an § 2 sowie Leistungen in Anlehnung an § 3 AHO Heft Nr. 9 (Mai 2025 oder entspr. ältere Fassung) der letzten 3 Geschäftsjahre (ab 2022) Mindestanforderung: 2.000.000 € im Durchschnitt der letzten 3 Geschäftsjahre (ab 2022)

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Criterion: Enrolment in a relevant professional register

Description of selection criterion: siehe Datei 02 Ergänzende verbindliche Inhalte zur Bekanntmachung, <https://www.evergabe.de/unterlagen/54321-Tender-19bfa5c836d-2fb6d882452d7014>: Auszug aus dem Berufsregister (für natürliche Personen) oder Gesellschaftsregister (für jur. Personen); evtl. erforderliche Vertretungsbefugnisse / Vollmachten für in diesem Verfahren handelnden Personen sind der Bewerbungsunterlage als Nachweis zwingend beizulegen

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Information about the second stage of a two-stage procedure:

Minimum number of candidates to be invited for the second stage of the procedure: 3

The procedure will take place in successive stages. At each stage, some participants may be eliminated

The buyer reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without any further negotiations

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Quality

Name: Zuschlagskriterium 1

Description: Darstellung der internen Organisation/ des Planungsablaufs / Zusammenarbeit mit Planungsbeteiligten und dem AG (Personal-/ Kapazitätsplanung für die einzelnen Projektstufen/ Terminplanung/ Organisation des Projektteams (intern/extern))

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 20

Criterion:

Type: Quality

Name: Zuschlagskriterium 2

Description: Darstellung des Vergabe-, Termin-, Kosten- und Qualitätsmanagements

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 20

Criterion:

Type: Quality

Name: Zuschlagskriterium 3

Description: Darstellung der projektbezogenen Umsetzung des Fördermittelmanagements (Beantragung, Änderungsanträge, Bewirtschaftung / Abrechnung einschließlich Erstellung Endverwendungsnachweis) inklusive Darstellung der Kenntnisse über Fördermittelstrukturen im Mitteldeutschen Revier

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 25

Criterion:

Type: Quality

Name: Zuschlagskriterium 4

Description: Projektspezifische Darstellung der methodischen Vorgehensweise zur Betreiberausschreibung eines Chemieparks

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 20

Criterion:

Type: Quality

Name: Zuschlagskriterium 5

Description: Bewertung der Präsentation des Leistungsangebotes

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 5

Criterion:

Type: Price

Name: Preis

Description: Kostenangebot

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 10

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Address of the procurement documents: <https://www.evergabe.de/unterlagen/54321-Tender-19bfa5c836d-2fb6d882452d7014>

5.1.12. Terms of procurement

Terms of the procedure:

Estimated date of dispatch of the invitations to submit tenders: 10/04/2026

Terms of submission:

Electronic submission: Allowed

Address for submission: <https://www.evergabe.de>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Not allowed

Deadline for receipt of requests to participate: 16/03/2026 11:00:00 (UTC+01:00) Central European Time, Western European Summer Time

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, all missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: -

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Conditions relating to the performance of the contract: siehe 02 ergänzende verbindliche

Inhalte zum Bekanntmachungstext unter: <https://www.evergabe.de/unterlagen/54321-Tender-19bfa5c836d-2fb6d882452d7014>

Electronic invoicing: Allowed

Electronic ordering will be used: no

Electronic payment will be used: no

5.1.15. Techniques**Framework agreement:**

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer beim Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt

Information about review deadlines: -

Organisation providing additional information about the procurement procedure: KEG Kreisentwicklungsgesellschaft Saalekreis mbH

Organisation receiving requests to participate: KEG Kreisentwicklungsgesellschaft Saalekreis mbH

8. Organisations**8.1. ORG-7001**

Official name: KEG Kreisentwicklungsgesellschaft Saalekreis mbH

Registration number: T:03461 288810

Postal address: Gotthardstr. 35

Town: Merseburg

Postcode: 06217

Country subdivision (NUTS): Saalekreis (DEE0B)

Country: Germany

Email: holzer@wenzel-drehmann-pem.de

Telephone: +49000

Fax: +49000

Internet address: <https://www.keg-saalekreis.de>

Roles of this organisation:

Buyer

Organisation providing additional information about the procurement procedure

Organisation receiving requests to participate

8.1. ORG-7004

Official name: Vergabekammer beim Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt

Registration number: t:03455141536

Postal address: Ernst-Kamieth-Straße 2

Town: Halle (Saale)

Postcode: 06112
Country subdivision (NUTS): Halle (Saale), Kreisfreie Stadt (DEE02)
Country: Germany
Email: vergabekammer@lvwa.sachsen-anhalt.de
Telephone: 0049-345-4340
Fax: 0049-345-434-1115
Internet address: <https://lvwa.sachsen-anhalt.de>

Roles of this organisation:

Review organisation

8.1. ORG-7005

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registration number: 0204:994-DOEVD-83

Town: Bonn

Postcode: 53119

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telephone: +49228996100

Roles of this organisation:

TED eSender

Notice information

Notice identifier/version: 35350a76-55d2-49f3-aa61-6cc1940814f8 - 01

Form type: Competition

Notice type: Contract or concession notice – standard regime

Notice subtype: 16

Notice dispatch date: 13/02/2026 11:34:16 (UTC+01:00) Central European Time, Western European Summer Time

Languages in which this notice is officially available: German

Notice publication number: 109278-2026

OJ S issue number: 32/2026

Publication date: 16/02/2026